

Die Tagesklinik für kognitive Neurologie Leipzig bietet interessierten Studenten und Schülern der Fachrichtungen Patholinguistik, Klinische Linguistik, Klinische Sprechwissenschaft, Logopädie

Praktikumsplätze

Die Tagesklinik für kognitive Neurologie ist ein Gemeinschaftsprojekt der Universität Leipzig und dem Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften. Es stehen 25 Behandlungsplätze für Personen mit erworbener Hirnschädigung zur Verfügung. Eine Aufnahme der Patienten kann zur differenzierten Diagnostik der Folgen der Hirnschädigung, zur Therapie festgestellter Defizite sowie zur Vorbereitung auf eine berufliche Wiedereingliederung erfolgen.

Voraussetzungen für ein Praktikum:

- Mindestdauer 7 Wochen
- bereits absolviertes Hospitationspraktikum im Bereich erworbener Sprach-/Sprechstörungen

Wir bieten:

- 3 Phasen: a) Hospitation, b) Arbeit unter direkter Supervision, c) eigenständige Arbeit mit den Patienten unter Supervision;
- einen primären Ansprechpartner, aber auch Zusammenarbeit mit anderen Therapeuten;
- Begleitung von Patienten auch in anderen Therapiebereichen (Neuropsychologie, Ergotherapie, Physiotherapie, Orthoptik, Sozialtherapie, Medizinische Visite);
- Einsatz in Diagnostik und Therapie;
- Teilnahme an Fallbesprechungen, Teambesprechungen, internen Fortbildungen und Vorlesungen;
- Kennenlernen von speziellen Untersuchungsmethoden, Forschungsfragestellungen und Forschungsprojekten am MPI;
- Teilaufgaben wie Dateneingabe, Auswertung von Literatur
- Ggf. das Verfassen einer Qualifikationsarbeit (Bachelor, Master, Diplom)

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Frank Regenbrecht (Klin. Linguist BKL)
Universitätsklinikum Leipzig
Tagesklinik für kognitive Neurologie
Liebigstraße 16, 04103 Leipzig
e-mail: frank.regenbrecht@medizin.uni-leipzig.de